

Inhalt

Unser erstes Treffen 09.01.2011	2
Training 16.01.2011	2
Basis-Training und Geburtstagsgrillen 23.01.2011	2
Erstes THS-Training auf dem neuen Platz am 26.01.2011	2
Samstag 05.02.2011	3
Flutlichtturnier in Weinheim	3
Wir sind ein eingetragener Verein	3
Vierkampf Simulationswettkampf	4
03.04.2011 - CSC-Auftakt in Baden-Baden	4
Auftakt Vereinsmeisterschaft 10.04.2011	4
Hunderennen 01.05.2011	4
Wir sind 50!	5
17.04.2011 Turnier in Feudenheim	5
17.04.2011 THS Turnier in Neulussheim	5
23.04.2011 Turnier in Iptingen	6
24.04.2011 Kletterausflug	6
Kreismeisterschaft 2011	7
Turnier Ludwigshafen-Oppau 15.05.2011	7
Turnier Karlsbad 22.05.2011	8
02.06.2011 - Turnier Zwingenberg	8
Gaudipaddeln 09.07.2011	9
Pfalzmeisterschaft 2011	9
Obedience-Prüfung in Altrip	9
Die swhv-Meisterschaft rückt näher	10
Turnier Bauerbach 24.07.2011	10
Turnier HSV Dirmstein 30.07.2011	11
OBI-Prüfung bei den Lussheimer Hundefreunden 07.08.2011	11
SWR3-Konzert in Neuwied	12
13.08.2011 Turnier Frankenthal	12
dhv DM THS 2011 in Weeze	13
Sommerfest am 03.09.2011	14
THS Turnier in Rimbach	15
18.09.2011 Mühlacker	15
VDH DM THS 2011 in Mannheim	16
1000 Euro für den HuS Mannheim	17
Nikolausturnier beim HSV Bauerbach	17
Seminarwochenende mit Kim Hechler	18
Jahresabschluss-Grillen 18.12.2011	18

Unser erstes Treffen 09.01.2011

Am Sonntag, den 09.01.2011, war es soweit: wir hatten unser erstes Treffen im neuen Jahr. Strömender Regen und kaum ein Sonnenstrahl erschwerten den Weg vom Bett nach draußen. Und doch hatten es gut 50 Hundefreunde geschafft, bei Bauer Merz vorbei zu kommen. Dort warteten Kaffee, Kuchen, Frikadellen und vielerlei andere Leckereien darauf, verputzt zu werden. Nach einem ersten Kennenlernen ging es für die Welpen und Junghunde zu einem Gassi-Gang ins Feuchte. Kaum einer kam ohne Schlammspritzer zurück. Schnell die Hunde trocken gerubbelt, wärmten sich einige Hundefreunde mit einem „Klopfer“ auf, den sie beim Glücksrad-Drehen gewonnen hatten.

Wieder aufgewärmt hatten die Turnierhundesportler die Chance zu zeigen, dass sie über die Winterpause nichts verlernt haben. In einem Parcours aus Hürden und Slalomstangen konnten sie sich profilieren.

Vielen Dank an Alle, die gekommen sind und vor allem an Bauer Merz, ohne den das Treffen nicht so ein voller Erfolg gewesen wäre. Gute Besserung, @ Annika.

Training 16.01.2011

Am Sonntag, den 16.01.2011 fand unser zweites Basistraining statt, das viele Hundefreunde bei schönstem „Frühlingswetter“ nutzten, um Allerlei über Hundesprache, Gassi gehen und Sozialverhalten unserer Vierbeiner zu lernen. Für Kuchen, Kaffee, Tee und Gebäck war gesorgt. Auf dem vorläufigen Trainingsplatz, gestellt von Bauer Merz, unterrichtete Uwe, unterstützt von Resi, die unterschiedlichsten Welpen, vom Neufundländer bis hin zum Border Collie. Gleich danach folgte eine „all- inclusive“ Gassi-Runde, bei der alles geboten war: schrill klingelnde Fahrradfahrer, interessiert guckende Fußgänger, gefährlich hüpfende Kinder, riesige Autos...

Danach gab es für die THSler noch einen kleinen Parcours aus Hürden und Slalomstangen bestehend, der die Koordination, das Sprunggefühl, die Wendigkeit und das Zusammenspiel von Hund und Mensch schulen sollte.

Vielen Dank an alle, die gekommen sind.

Basis-Training und Geburtstagsgrillen 23.01.2011

Am Sonntag, den 23.01.2011 war wieder unser beliebtes Basistraining in Kirschgartshausen, zu dem man mittlerweile zeitiger kommen muss, um einen Parkplatz zu bekommen. Es war vorläufig das letzte Mal, dass wir uns bei Bauer Merz getroffen haben, denn nächste Woche findet das Training auf dem Platz des SV Schönau statt.

An Welpen und Junghunden mangelte es gestern nicht, so dass Uwe und Resi alle Hände voll zu tun hatten. Auf dem Hof wartete ein bunter Parcours aus unterschiedlichsten Materialien, den die Vierbeiner bewältigen mussten.

Danach gab es Kaffee und Getränke und das Highlight waren natürlich die perfekt gegrillten Würstchen von Dagmar und Sigi. Sigi hatte am Samstag und Dagmar am Sonntag Geburtstag.

Herzlichen Glückwunsch nochmal und vielen Dank für die Würstchen. Dagmar hatte diese am Vortag eingelegt (geheime Rezeptur) und Sigi verhalf ihnen gestern zu ihrer Bräune.

Die Übrigen waren fürs Essen zuständig und haben 50 Stück verputzt. Vielen Dank an Alle. Das war mal wieder ein gelungener Sonntag.

Erstes THS-Training auf dem neuen Platz am 26.01.2011

Gestern war unser erstes Training auf dem Platz des SV Schönau. Als ich kurz vor 19 Uhr auf den Parkplatz fuhr, war der fast voll. Schüchtern stand unsere Gruppe draußen vor den Toren. Als dann Christian kam, trauten sich alle hinein. Wir wurden warm empfangen und starteten gleich mit dem Gehorsam. 13 Hund-Mensch-Teams zeigten, was sie drauf haben in Sachen „Sitz“, „Platz“, „Fuß“ ...

Ein halbes Glas Cola später ging es weiter mit den Hindernissen. 2 parallel verlaufende Parcours aus Stangen und Hürden sollten zum Verhängnis einiger „Gehirn-Jogger“ werden. „Einmal über die Hürde, dann um die Wendestange, dann wieder über die Hürde...oder sollte ich um die andere Stange?..."

Es entwickelte sich ein sehr abwechslungsreiches, interessantes und lehrreiches Training, das wir mit einem kleinen Plausch in der Wirtschaft beendeten. Danke an Alle. Das hat Spaß gemacht.

Samstag 05.02.2011

Am Samstag hatte Christian, unser 1. Vorsitzender, seinen X-ten Geburtstag. Deshalb haben wir uns im Motodrom in Mannheim getroffen, um ihn dort in einem Go-Kart-Rennen herauszufordern. Als Fahrer waren angetreten: Christian A., Christian S., Mandy H., Jenny S., Martin A., Bernhard O., Selina F., Markus P., Uwe S., Katrin K.

10 Minuten war Zeit, um im Qualifying auf Pole Position zu fahren. Nachdem der Einweiser seinen Super-Witz losgelassen hatte, dass die Frauen auch Tretautos nehmen könnten, wenn Ihnen die Karts zu schnell seien und wir alle kräftig gelacht hatten, ging es auf die Strecke. Und dort gab es keine Freundschaft mehr. Da wurde gedrängelt, geschubst und an den Haaren gezogen. Runde für Runde versuchte jeder, hier und dort noch ein Hundertstel raus zu holen. Wer zu viel wollte, wurde mit einem Dreher bestraft. Am Ende ließen wir dem Geburtstagskind den Vortritt [damit keine Tränen fließen], so dass Christian das Rennen aus der Pole startete.

Dieser machte nach der ersten Kurve frühzeitig klar, dass er den Sieg nicht aus den Händen geben will und baute von da an seinen Vorsprung aus. Seine beste Rundenzeit von 44,91 Sekunden konnte auch kein anderer erreichen.

Aufs Podium kamen:

Platz 3.: Martin A.

Platz 2.: Markus P.

Platz 1.: Christian A.

@ Mandy und Jenny, ihr seid prima gefahren...immerhin war das eure erste Fahrt im Go-Kart

Flutlichtturnier in Weinheim

Erstes Turnier unserer THS'ler in 2011

Am gestrigen Samstagnachmittag stand für unsere THS-Mannschaft das erste Turnier in der neuen Saison auf dem Programm. Unsere Sportler, die in diesem Jahr alle für den HSV Frankenthal starten, waren zusammen mit dem HSV mit über 10 Autos zum berühmten Weinheimer Flutlichtturnier angereist. Alle waren in heiterem Hellblau gekleidet und überzeugten nicht nur durch Quantität, sondern vielmehr noch durch ihre Qualität.

Los ging es dann mit dem Shorty. Hier belegten in der Jugendwertung die Mannschaften des HSV Frankenthal die Plätze 1, 2 und 3. Der 2. Platz ging dabei an unsere beiden Schützlinge Mandy mit Basko und Selina mit Jacko. Bei den Erwachsenen lieferten Christian mit Diego und Katrin mit Echo die schnellsten fehlerfreien Läufe ab und holten sich den Pokal.

Beim folgenden Hindernislauf galt es, den seit Jahren fest in Mannheimer Hand befindlichen Wanderpokal für die drei schnellsten Starter nach Frankenthal zu holen. Unsere Teilnehmer Mandy/Basko, Selina/Jacko, Christian/Diego, Katrin/Echo und Martin/Franzi stellten ihr Können unter Beweis und belegten in ihren Altersklassen mit Ausnahme von Martin (2. Platz) alle Rang 1. Auch der Wanderpokal ging am Ende verdient an den HSV Frankenthal. Die drei schnellsten waren Tom, Christian und Martin.

Diese Ergebnisse machen Lust auf mehr und am Ende waren alle froh, dass wir einen solch erfolgreichen Saisonstart hinlegen konnten.

Wir sind ein eingetragener Verein

Seit letzter Woche ist es nun offiziell:

Am 14.03.2011 erfolgte der Eintrag ins Vereinsregister des Registergerichts Mannheim. Wir sind nun knapp 2 Monate nach unserer Gründungsversammlung ein eingetragener Verein. Damit haben wir eine weitere große Hürde auf dem Weg zum „voll funktionsfähigen“ Hundesportverein genommen. Wir freuen uns auf unsere zukünftigen Aufgaben.

Vierkampf Simulationswettkampf

Erfolgreiche Wettkampfsimulation für unsere Vierkämpfer

In den beiden vergangenen Samstagsübungsstunden absolvierten unsere Vierkämpfer (Heike, Mandy, Selina, Katrin, Christian, Bernhard und Martin) ein Vierkampftraining unter Wettkampfbedingungen. Mit 7 Teilnehmern waren fast alle THSLer, die auch im VK starten können und wollen, vertreten.

Am 19.03. absolvierten die Teilnehmer den Gehorsamsteil mit einer möglichst strengen aber fairen Bewertung. Das beste Ergebnis erzielte unsere Deutsche Meisterin Katrin mit 58 von 60 möglichen Punkten. Erfreulich war, dass alle die zum bestehen der Prüfung notwendigen 42 Punkte erreichen konnten, auch wenn einige Schwächen deutlich wurden, die nun im Training gezielt ausgemerzt werden können. Im Anschluss an das Training wurden die Ziele für die Wettkampfsaison 2011 definiert und schriftlich festgehalten.

Am 26.03. waren dann die Laufdisziplinen an der Reihe. Auch hier wurden überwiegend fehlerfreie Läufe gezeigt, die bewiesen, dass das Wintertraining nicht ohne Erfolg war. Am Ende waren alle davon überzeugt, dass die Saisonziele in Reichweite sind und die Turniersaison beginnen kann.

Einige unserer Vierkämpfer werden ihr Glück zum ersten Mal am 17.04. beim VdH Feudenheim versuchen.

CA

03.04.2011 - CSC-Auftakt in Baden-Baden

Erster Testwettkampf für unser CSC-Team

Heute ging es für unsere CSC-Mannschaft zum HSV Baden-Baden Steinbach. Bei 25°C und purem Sonnenschein fanden unsere Sportler optimale Bedingungen für ihr CSC-Debüt in neuer Formation. Das Team bestehend aus Katrin mit Echo, Martin mit Franzi und Christian mit Diego erreichte das gesetzte Ziel - die Qualifikation zur swvh Verbandsmeisterschaft in genau 3 Monaten - auf Anhieb mit der sehr guten Gesamtzeit von 60,28 Sekunden. Das bedeutete auch Rang 1 in der kleinen aber durchaus starken Konkurrenz.

Damit steht der Teilnahme an der Verbandsmeisterschaft und der Chance zur Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften im August nun nichts mehr im Wege.

Zudem belegten Christian/Diego und Katrin/Echo im Shorty den 1. Platz. Maximale Ausbeute also für unser kleines Team in Baden Baden. Vielen Dank an unseren mitgereisten Fanclub, der größer war als unser Starterfeld!

CA

Auftakt Vereinsmeisterschaft 10.04.2011

Der Sonntag war ein voller Erfolg. Viele haben das erste Mal Turnierluft geschnuppert und sich an der Hindernisbahn versucht. Doch das war nicht das einzige Highlight: Unser neues Schild hat das Licht der Welt erblickt. Wir dürfen nun, dank einer freundlichen Spende, ein riesiges Schild mit unserem Logo unser Eigen nennen.

Bei der ersten Etappe der Vereinsmeisterschaft für unsere THS-Neulinge nahmen viele blutige Anfänger und auch schon erfahrenere Sportler teil. Auf 2 verschiedenen Parcours für jüngere und ältere Vierbeiner zeigten sie, was sie schon alles können ... oder noch alles lernen wollen. Die Ergebnisse werden bald im Mitgliederbereich online gestellt. Im Sommer wird es den nächsten Termin geben, um die vorgelegten Zeiten noch zu verbessern.

Hunderennen 01.05.2011

Heute fand unser Hunderennen statt. Alles begann mit einem bewölkten Tag, vereinzelt Regentropfen und besorgten Gesichtern. Pünktlich 11 Uhr verzogen sich die Wolken und von da an wurden wir mit bombigem Sonnenschein verwöhnt. Die Mitglieder des „Hund und Sport Mannheim“ waren zahlreich vertreten und präsentierten ihre neue weiße

Vereinskluft. Von überall her waren Gäste gekommen: von Vereinen wie dem HSV Frankenthal, VdH Zuzenhausen, HSV Waldhof-Käfertal, SSPV Mannheim aber auch zahlreiche hundebegeisterte Freizeit-Sportler zeigten, dass ihre Vierbeiner die Ohren flattern lassen können.

Über 200 Besucher und 68 Hunde, die am Rennen teilnahmen machten dieses Event zu einem vollen Erfolg. Verköstigt wurden die Zweibeiner mit Kuchen und Dampfnudeln mit Vanillesoße. Die Vierbeiner wurden mit Spielsachen und Futterproben für ihren Einsatz belohnt. Unser Dank gilt hier allen Sponsoren, die uns Preise, Equipment und Sitzgelegenheiten zur Verfügung gestellt haben.

Wir sind 50!

Wir haben es geschafft: wir haben 50 Mitglieder! Der Hund und Sport e.V. heißt sein 50stes Mitglied willkommen! Der kleine Marlon zählt nun zu den Hundesportlern. Dass er schon immer ein Hundeliebhaber war, weiß jeder, der ihn kennt und vor allem Dana und Diego.

Wir wünschen Marlon eine erfolgreiche Hunde-Knuddel-Karriere und freuen uns, dass wir so schnell zu einer so beachtlichen Mitgliederzahl heranwachsen konnten.

17.04.2011 Turnier in Feudenheim

Am Sonntag, den 17.04.2011 war das THS-Turnier in Feudenheim. Viele unsere Starter liefen dort, manche sogar ihr erstes Mal. Schlumpf-blau angezogen fuhren wir kurz nach 7 (wenn andere noch schlafen) los. Die Aufregung war groß, vor allem bei Bernhard, der seinen ersten Vierkampf lief. Dementsprechend chaotisch war sein Aufbruch, denn er hätte fast das Wichtigste vergessen: Duke.

In Feudenheim angekommen reichten wir uns in eine gut gelaunte, witzige und vor allem große Schlumpf-Mannschaft ein. Kurz nach 9 ging es mit den Unterordnungen des Vierkampfes los. Die meisten blieben dort unter ihren Erwartungen, aber wir haben ja Kampfgeist und das nächste mal greifen wir wieder an.

In den Läufen klappte es schon besser: Mandy lief in fast allen Läufen persönliche Bestzeit, Jacko zeigte sich von seiner rosigen Seite und zeigte Selina, dass er auch mit Hindernissen schneller sein kann als sie. Diego, Franzi und Duke demonstrierten die Ergebnisse ihres Trainings und Leon bewies, dass er eben noch nicht zum alten Eisen gehört. Leider verletzte sich Bernhard, der an einem noch nicht ganz verheilten Muskelfaserriss litt, wiederholt. Doch abbrechen kam nicht in Frage. Bernhar(T) lief alles bis zum bitteren Ende, selbst noch den CSC.

Im Vierkampf erreichte Plätze:

Selina: 2. Platz

Mandy: 1. Platz

Christian: 2. Platz

Martin: 2. Platz

Ute: 1. Platz

Bernhard: (verletzt) 5. Platz

Im CSC erreichten die Jugendmannschaft Mandy mit Basko, Selina mit Jacko und Yassin mit Leo den 1. Platz und die Erwachsenenmannschaft Katrin mit Echo, Martin mit Franzi und Christian mit Diego den 2. Platz.

Vielen Dank an alle, die uns angefeuert haben. Ich habe es selten erlebt, dass so viele zum Zuschauen und Anfeuern gekommen sind. Das war prima und hat beflügelt.

KK

17.04.2011 THS Turnier in Neulussheim

Die zweite Hälfte unserer THS'ler war bei den Lussheimer Hundefreunden zugange. Hier waren die Ergebnisse nicht weniger gut als in Feudenheim:

Steffi Fellhauer belegte mit ihrem Puma mit einer sehr guten Laufzeit von 20 Minuten und 28 Sekunden den 2. Platz. Noch besser machte es ihre Schwester Sarah mit ihrem kleinen Pudel Balu:

Sie hatte es in ihrer Altersklasse mit echten Größen im THS zu tun, lies sich aber nicht beirren. Sehr gute 53 Punkte im Gehorsam und fast fehlerfreie Laufdisziplinen bescherten ihr den Sieg in ihrer Altersklasse.

Auch am zweiten Standort neben Feudenheim holten unsere Sportler nur Podestplätze nach Mannheim.

Gratulation!

CA

23.04.2011 Turnier in Iptingen

Am Samstag, den 23.04.2011 war das THS-Turnier in Iptingen. Um 8 Uhr waren wir da und erhaschten uns bei sonnigstem Wetter ein schattiges Plätzchen zum Parken. Wir waren eine kleine aber feine Gruppe: Martin, Mandy, Nicole (HSV Frankenthal), Tom(HSV Frankenthal), Familie Oppel, Christine, Christian und Katrin. Nicht viel später ging es los mit dem Gehorsam. Bei nun mittlerweile 25 Grad versuchten alle, ihr Bestes zu zeigen, doch nur einer kam an seine Erwartungen heran: Christian. Mit 57 von Herrn Gohla gerichteten Punkten fegte er alle vom Platz und zeigte den besten Gehorsam des Starterfeldes. Zur Belohnung kaufte er Diego eine riesige Packung stinkender getrockneter Fische, die selbst Diego zu eklig fand und nicht anrührte. Der Versuch, sie anderen Hunden anzudrehen, scheiterte ebenfalls.

Weiter ging es mit den Hürden des VK 1. Martin und Tom, der seinen ersten Vierkampf lief und wie er beteuerte gar nicht aufgeregt war, demonstrierten hier ihre Schnelligkeit und zeigten mit 6er und 7er Zeiten starke Läufe. Gleich darauf ging es weiter mit den VK 2 Hürden, in denen alle unsere VK 2 Starter persönliche Bestzeit liefen: Mandy lief hier 14,81 sek (leider mit 4 Fehlern), Christian 13,71 sek und Katrin 13,82 sek. Solche Zeiten sind allerdings nur mit der richtigen Brise Anfeuern möglich - was heißt Brise - das war ein Sturm der Windstärke 12: man musste sich beim Laufen fast die Ohren zu halten :). Weiter ging es aufgeteilt mit der Hindernisbahn für die VK 2 ler auf der anderen Seite der Zuschauer und dem Slalom für die VK 1 ler auf dem bisher gewohnten Platz. Die Zuschauer hatten viel zu tun, denn wenn man seine Lieblinge fotografieren wollte, musste man die Beine in die Hand nehmen und immer zwischen den Plätzen hin und her laufen. So konnten auch die Zuschauer ihre Burger (die übrigens sehr lecker waren), Würstchen oder Kartoffelsalate von den Hüften trainieren. Auf der Bahn regnete es wieder hervorragende Zeiten für unsere VK 2 ler: 10er Zeiten jeweils für Mandy, Tom und Katrin und Christian zeigte sogar eine 9er Zeit. Martin hatte bisschen Pech, denn scheinbar verwechselte Franzi die Bahn mit dem Slalom. Sie ließ in beiden Läufen Hindernisse aus und schenkte Martin ein paar Fehler. Im Slalom lief es dann wieder für alle wie geschmiert, auch wenn die Zeiten nicht an die persönlichen Bestzeiten heranreichten, da der Boden ein wenig hart war, aber auf perfektem Boden kann ja jeder laufen.

Christian und Katrin holten mit ihren Vierkämpfen jeweils den Tagessieg und einen riesigen Pokal nach Frankenthal. Christian erreichte persönliche Bestleistung mit 282 Punkten.

Tom lief in seinem ersten Vierkampf auf 249 Punkte.

Martin erreichte mit 13 Fehlern (nur auf der Bahn) 259 Punkte.

Mandy hatte 255 Punkte.

Katrin erreichte 276 Punkte.

Nicht zu vergessen noch der CSC, in dem 2 1/3 Mannschaften für den HSV Frankenthal starteten: Mandy, Tom und Nicole hatten ein wenig Pech und fingen sich ein paar Fehler ein, liefen aber prima Zeiten: 32 und 33 und landeten auf Rang 12. Katrin, Christian und Martin liefen mit 6 Fehlern auf Rang 2 und Juli zeigte in ihrem Debüt auf der Bahn 3 in einer zusammen gewürfelten Mannschaft 2 fehlerlose Läufe. Das war prima. Weiter so.

Katrin.

24.04.2011 Kletterausflug

Ostersonntag, 10.00 Uhr, die Sonnenbrille sitzt. So trafen wir uns am Hundepplatz, um uns auf den Weg zum „Adventure Forest“ dem Kletterwald in Viernheim zu machen. Mit von der Partie war unsere Vereinsjugend, vier Vorstandsmitglieder und zwei weitere Gäste.

Nach einer kurzen Einweisung, wie man sich denn sichern muss und dass man einen orangenen Helm verpasst bekommt, wenn man mit lauten Schreien die Viernheimer Nachbarschaft belästigt, stiegen wir gleich in die Baumwipfel, um Höhenangst und Gleichgewichtsstörungen zu überwinden. Trotz Höhenangst wagten sich alle auf den schwierigsten Parcours in 17 Metern Höhe mit kniffligen Übungen und dem berüchtigten „Tarzansprung“ in die Tiefe und ließen dabei den ein oder

anderen Fingernagel im Seil stecken. Besonders erfreut war man über Panikattacken und Rettungsaktionen einer Person, die lieber anonym bleiben möchte.

Alles in allem war das ein spannender, actionreicher Tag, der mit einem gemeinsamen Eisbecher beendet wurde. Eins war klar, das müssen wir auf jeden Fall nochmal machen, denn 3 Stunden waren viel zu schnell vorbei und der Kletterwald hat noch einige unentdeckte Highlights zu bieten...

CA

Kreismeisterschaft 2011

Meisterschaftssaison eröffnet!

Am vergangenen Wochenende versuchten unsere Turnierhundesportler bei den Kreismeisterschaften der KG02 und KG04 möglichst viele Titel zu holen und schnitten dabei durchaus erfolgreich ab. Für den HSV Frankenthal starteten in der KG02 Mandy mit Basko, Selina mit Jacko, Christian mit Diego, Katrin mit Echo, Martin mit Franzi und Heike mit Baghira im Vierkampf. Bei brütender Hitze war es für die meisten unserer Hundeführer schwer, die optimale Leistung im Gehorsamsteil abzurufen, einzig Katrin stellte mit 58 von 60 möglichen Punkten klar, dass sie auch in diesem Jahr wieder zu den Besten gehören will.

Bei den Laufdisziplinen bewiesen unsere Starter, dass wir mit unserem Trainingskonzept auf dem richtigen Weg sind. Sehr schnelle Laufzeiten und wenige Fehlerpunkte machten unsere Wettkämpfer konkurrenzfähig, was sich am Ende in guten Platzierungen auszahlte:

In der Altersklasse 15 weiblich startete Mandy Hambach durch und holte sich vor Selina Fäßler den Kreismeistertitel. Christian Albrecht erkämpfte sich ebenso den Titel, Heike Maier landete in ihrem beachtlichen ersten Vierkampf auf Platz 2 und auch Martin Albrecht sicherte sich mit Rang 3 noch einen Podestplatz. Die Überfliegerin des Tages war jedoch Katrin, die auf ihre tolle Gehorsampunktzahl noch gewaltige 226 Laufzeitpunkte packte und mit ihrer neuen persönlichen Bestleistung von 284 Punkten das gesamte Starterfeld weit hinter sich ließ.

Auch im Staffelwettbewerb CSC hatten wir zwei heiße Eisen im Feuer. Die Jugendmannschaft mit Mandy, Selina und Yasin blieb in beiden Läufen fehlerfrei und sicherte sich souverän den Kreismeistertitel. Das Erwachsenen-Team mit Katrin, Martin und Christian unterbot zum ersten Mal die 28 Sekunden Marke, allerdings mussten sie sich mit 7 Fehlerpunkten am Ende ganz knapp geschlagen und mit dem Vizemeistertitel zufrieden geben.

Im anschließenden Shorty schafften es unsere drei Teams auf die Plätze 11 (Martin & Juliana), 10 (Mandy & Selina) und 6 (Christian & Katrin).

Bei der Kreismeisterschaft der KG04 beim VdH Sandhausen sollten außerdem unsere Fellhauer-Sisters an den Start gehen. Stefanie sagte ihren 5000m Geländelauf jedoch wegen Krankheit ab. Ihre Schwester Sarah lief mit dem kleinen Pudel Balu jedoch erneut zur Höchstform auf. 53 Punkte im Gehorsam und sehr gute 257 Gesamtpunkte bescherten auch ihr den Titel. Im QSC schaffte sie es dann noch unter die Top 10.

Mit 5 Kreismeistertiteln und vielen weiteren Podestplätzen haben unsere Sportler wieder einmal gezeigt was in ihnen steckt. Nun sind es noch genau 8 Wochen bis zu den Verbandsmeisterschaften in Bachtal-Syrgenstein, bei denen wir hoffentlich ähnlich gute Ergebnisse erzielen können.

CA

Turnier Ludwigshafen-Oppau 15.05.2011

Diesen Sonntag fand das THS-Turnier in Ludwigshafen-Oppau statt. Christian, Martin, Mandy, Selina, Ute und Heike zeigten im Vierkampf, was sie können. Im Hindernislauf startete Katrin, in der Jugend-CSC-Mannschaft Mandy (neben Yassin und Dennis), Selina (neben Diana und Thomas) und in der Erwachsenen-CSC-Mannschaft Katrin, Martin und Christian. Es ging wie immer zeitig los: mit verklebten Augen fanden wir uns in Oppau ein und stellten fest, dass Frankenthal den Großteil der Starter stellte. Ohne Verzögerung ging es für uns gleich zur Sache: Gehorsam vom Feinsten.

Was Basko zu viel hat, hat Jacko zu wenig ;)

Mandy und Selina erreichten nicht ganz, was sie sich vorgenommen hatten aber kleine Erfolge sind eben auch Erfolge.

Macht weiter so, ihr seid prima. Christian, Martin und Ute zeigten, dass sie es drauf haben in Sachen Sitz, Fuß und Co und Heike hatte wohl was ausgefressen, denn das Schicksal ließ es fleißig regnen, so dass sich Baghira lieber nicht hingelegt hat, man könnte sich ja eine Erkältung zuziehen.

Die Läufe waren bei fast allen fehlerfrei, so dass sich Martin über seine letzte Quali für den VK2, Christian, Ute, Martin und Mandy über den ersten Platz, Heike über den zweiten und Selina über den dritten Platz freuen durften. Katrin erreichte im Hindernislauf den 1. Platz ebenso die Jugend-CSC-Mannschaft und auch die Erwachsenen-CSC-Mannschaft, die mit 57 Sekunden Bestzeit lief. Die CSC-Mannschaft, in der Selina lief, erreichte den 4. Platz. Herzlichen Glückwunsch an alle.
Katrin

Turnier Karlsbad 22.05.2011

Bei schönstem Wetter und wie immer zu unmenschlicher Stunde trafen wir uns gestern, um in Karlsbad am Vierkampf und am CSC teilzunehmen. Los ging es mit dem Gehorsam, der für einige gut, für andere nicht so gut lief. Über 50 Punkte erreichten Ute, Christian und Katrin - Bernhard und Selina konnten sich verbessern. Heike und Mandy hatten ein wenig Pech, aber kein Meister ist bis jetzt vom Himmel gefallen.

Die Läufe waren wie immer bei fast allen fehlerfrei (Bernhards Hürden rechne ich nicht mit :)). Hier und da gibt es noch ein paar kleine Dinge, an denen wir arbeiten müssen (zum Glück, denn das Training macht ja auch Spaß). Wie auf jedem Turnier hatten wir sehr viele Fans, die mit uns angereist waren, so dass es gleich ein wenig leichter war zu laufen. Die Pausen waren mithilfe von Lügen-Mäxchen, ausgiebigen Mittagsschläfchen auf allen umliegenden Bänken und entspannenden Spaziergängen im wirklich schönen angrenzenden Waldgebiet auch nicht langweilig. Nach dem Vierkampf folgte der CSC, in dem unsere Jugend mit Mandy, Selina und Yassin wieder super Zeiten in fast fehlerfreien Läufen zeigte und sich souverän den Sieg holte. Macht weiter so! Unsere 2. Mannschaft mit Katrin, Martin und Christian präsentierte sich wiederholt schnell und bis auf eine Oxer-Stange fehlerfrei, so dass sie mit einer Zeit unter 60 Sekunden den Sieg holte.

Katrin

02.06.2011 - Turnier Zwingenberg

An Christi Himmelfahrt zog es unsere Starter zum diesjährigen Sandwiesencup in Zwingenberg. Schon bei der Anreise kam echte Meisterschaftsstimmung auf, weit über 100 Teilnehmer und viel Konkurrenz sorgten für einen besonders schönen Wettkampf, der im Übrigen sehr gut organisiert war.

Wir schickten 2 CSC Mannschaften und 5 QSC-Starter/innen ins Rennen und konnten mit den Ergebnissen durchaus zufrieden sein. Beim CSC gab Bernhard den Schlussläufer für unsere Jugend Mandy und Selina, die damit in der großen Erwachsenen-Konkurrenz von über 20 Teams auf Platz 5 landeten. Glückwunsch an dieses Team, unsere große Hoffnung für die Verbandsmeisterschaft, das in der Jugendwertung mit diesem Ergebnis auf Rang 1 gelandet wäre. Unser Erwachsenen-Team mit Katrin, Martin und Christian kam dieses Mal sehr schnell durch den Parcours und sicherte sich trotz 3 Fehlerpunkten den 1. Platz.

Im QSC legte Mandy Hambach in der Jugendwertung einen Start-Ziel-Sieg auf den Rasen. In der Qualifikationsrunde hatte sie kleine Probleme, schaffte aber trotzdem den Einzug in die K.O.-Runden. Diese zeigte sie aber schnell und fehlerfrei und ließ alle Konkurrenz hinter sich.

Bei den Damen versuchte Katrin mit Echo ihr Glück. Sie beendete die Qualifikation auf Platz 2. Im Halbfinale wollte Echo dann leider nicht über das letzte Gerät springen. Den Lauf um den 3. Platz gewann Katrin dann aber wieder gewohnt souverän.

Außerdem starteten Bernhard, Martin und Christian. Für Bernhard war es der erste QSC, der leider auch schnell beendet war. Schon in der Qualirunde wurde er disqualifiziert. Trotzdem war der Lauf ein Erfolg: Duke sprang ohne Probleme auf den Tisch, den er im Training so gar nicht mochte.

Martin qualifizierte sich auf Rang 5 für die Finalrunden und konnte sich noch bis auf den 4. Rang verbessern. Christian beendete die Qualifikationsrunde auf Platz 1 und gab diesen in den K.O. Runden auch nicht mehr aus den Händen.

Zu diesen Bestleistungen wurden wir natürlich durch unseren Besuch von Friedemann und Maria aus Leipzig besonders angespornt. Unsere erfolgreichen Sportler wurden bei der Siegerehrung mit besonders schönen Pokalen und reichhaltigen Geschenken vom VdH Zwingenberg belohnt.

Gaudipaddeln 09.07.2011

Am Samstag, den 09.07.2011, fand das Gaudi-Paddeln beim WSV-Sandhofen statt. Der Hund und Sport Mannheim e.V. ging mit 3 Booten (1 x Jugend, 2 x Erwachsene) ins Rennen. Verstärkung hatten wir durch den HSV Frankenthal e.V., der mit 2 Booten am Start war. Kurz nach 12 waren wir vor Ort, um uns ein schattiges Plätzchen für den „Kindergarten der Basko-Babys“ zu sichern. Kaum waren diese eingezäunt, lagen sie schnarchend auf einem Haufen. Von da an waren sie die Attraktion schlechthin. Jeder wollte mal knuddeln, heben oder einfach nur schauen.

13:30 Uhr ging es mit den 1. Vorläufen los. Jeder musste in 2 Vorläufen schnelle Zeiten fahren. Diese wurden dann zu einer Gesamtzeit zusammengezählt und gelistet. Im Finale fuhren dann die besten 5 Mannschaften um Platz 1-5, die nächsten 5 Mannschaften um Platz 6-10 u.s.w.

Der HSV Frankenthal kam kurz vor knapp, meldete sich an und rannte runter an den Steg zum Ablegen. Viele hatten das erste Mal ein Paddel in der Hand. Die „Schlumpfe“ wurden von uns allen kräftig angefeuert bis sie kichernd und nass wieder nach oben kamen. Wenig später waren auch unsere Vorläufe unter tosendem Gebrüll geschafft, so dass wir dann im Finale um die Platzierungen fuhren. Die Frankenthaler mussten leider schon weg, sonst hätten sie wahrscheinlich alles gewonnen. Also mussten wir alleine ran. Das Jugendboot holte sich in seinem Finalrennen Platz 2 und landete zum Schluss in der Jugendwertung auf Rang 4. Die Husler 2 - Mannschaft mit der Verstärkung aus dem Osten fuhr um Rang 11 und ließ die Konkurrenz in diesem Finale eiskalt hinter sich und sicherte sich damit Platz 11 von 36 Mannschaften. Im vorletzten Rennen fuhr dann die Mannschaft Husler 1 um Rang 6. Mit einer ganzen Bootslänge Vorsprung holte sie den Sieg nach Hause und konnte sich somit über die beste Platzierung seit der Teilnahme am Gaudipaddeln freuen. Die Preise waren wie jedes Jahr einfallsreich, flüssig und hochprozentig. Danke an unsere Fans, den Veranstalter und die Paddler. Es hat wie immer total viel Spaß mit Euch gemacht. Dieses Mal ist nicht mal einer ins Wasser geflogen :) .

Katrin

Pfalzmeisterschaft 2011

Am Samstag, den 18.06.2011 fand die Pfalzmeisterschaft 2011 beim HSV Frankenthal statt. Zu humaner Stunde ging es 09:00 Uhr mit den Geländeläufen los. Kurz vorher sind wir die Strecke nochmal abgefahren und mussten feststellen, dass es ein Geländelauf werden würde, wie er im Buche steht, denn in der Nacht zuvor hatte es nochmal kräftig geregnet, damit kein Turnschuh trocken und keine Wade sauber bleibt. Bernhard lief den Geländelauf zum ersten Mal und erreichte trotz kurzfristiger Streckenposten-Änderung zu seinem Nachteil (Juli stand an der Strecke, was Duke sehr erfreute) eine hervorragende Zeit von 08:50 min. Gleich danach folgte die Unterordnung, in der das Wetter seine Launenhaftigkeit bewies: Sobald Esther den Platz betrat, erfasste uns ein Sturm, dass die Zelte fast abhoben und man vor Regen kaum etwas sah. Vom Hund und Sport startete im Vierkampf nur Christian, da Katrin noch immer verletzungsbedingt ausfiel. Er zeigte im Gehorsam nicht ganz das, was er zeigen wollte, aber er hatte ja noch ein paar Trümpfe im Ärmel. Den ersten zog er im Dreisprung, in dem er 13,71 Sekunden mit 0 Fehlern lief. Im Slalom zeigte das Team zwei 14er Zeiten und im Hindernislauf eine 9,80 und eine 10,02. Am Ende waren das 281 Punkte im Vierkampf.

Im Hindernislauf starteten Mandy, Martin und Selina. Alle drei durften sich über fehlerlose Läufe freuen: Martin erreichte 70 Punkte, Mandy 69 und Selina 63.

Bernhard (GL), Diana (VK) und Selina (HL) erreichten den 12. Platz,

Yassin (GL), Oli (VK) und Martin (HL) erreichten den 3. Platz,

Mike (GL), Christian (VK) und Mandy (HL) erreichten den 1. Platz und wurden damit Pfalzmeister 2011

Herzlichen Glückwunsch an alle!

Katrin

Obedience-Prüfung in Altrip

Am 11. und 12. 06.2011 fand die Pfingstprüfung beim AHSV Altrip im Obedience statt. Dort startete Ute in Klasse 1 und durfte sich über ein hervorragendes V mit 256,5 Punkten und die Qualifikation für die Klasse 2 freuen. Richterinnen waren Angela Borkhart und Steward Alfred Barkmann. Von 10 Startern in Klasse 1 erreichte Ute mit dieser Punktzahl den 3. Platz. In Übung 1, dem „Sitzen“ bekam Leon mit 10 Punkten volle Punktzahl, in der Distanzkontrolle 9,5. Das habt ihr wirklich prima

gemacht. Herzlichen Glückwunsch Ute.
Katrin

Die swhv-Meisterschaft rückt näher

Am ersten Juliwochenende ist es soweit, der HSV Bachtal-Syrgenstein lädt die besten Hundesportler aus Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und dem Saarland zu den Verbandsmeisterschaften des Südwestdeutschen Hundesportverbandes ein. Aus unseren Reihen haben sich einige Sportler dafür qualifiziert, es lohnt sich also, die weite Reise auf sich zu nehmen und diese zu unterstützen (Informationen zu Übernachtungsmöglichkeiten auf der Homepage des Ausrichters und in unserem Downloadbereich).

Geländelauf:

Im Geländelauf werden wir Stefanie Fellhauer mit Puma ins Rennen schicken. Ihre Qualifikationszeiten auf der 5000m langen Strecke lassen auf einen Podestplatz hoffen.

Vierkampf:

In der „Königsdiziplin“ des THS sind wir mit immerhin 5 Teilnehmern vertreten. Unsere Jugend, die zum Teil verletzungs- und krankheitsbedingt im Training etwas zurückstecken muss, wird sich dieses Jahr ganz auf den CSC konzentrieren. Bei den Erwachsenen wird Sarah Fellhauer in der Altersklasse 19 weiblich antreten. Mit ihrem kleinen Pudel wird sie wohl nicht ganz an der Spitze mitlaufen können, ihre Leistungen werden jedoch immer besser und nach dem Kreismeistertitel ist auch auf Verbandsebene eine gute Platzierung in Aussicht. Katrin Kulik geht als Titelverteidigerin ins Rennen und könnte den Sieg in der AK 30w zum dritten Mal in Folge holen. Ute Germer vertritt uns mit ihrem 10jährigen Leon in der AK 51w. Mit ihren konstant guten Leistungen ist auch Ute eine Kandidatin fürs Siegertreppchen. Bei den Männern tritt Christian Albrecht mit Diego in der AK 19 an. Nach seinem 7. Platz im vergangenen Jahr will er sich nun etwas weiter nach vorne kämpfen. Sein Bruder Martin versucht mit seiner ersten Vierkampf-Teilnahme an einer Verbandsmeisterschaft sein Glück in der AK 30m.

CSC:

Im Staffeltwettbewerb CSC zeigen unsere beiden Youngstars Mandy Hambach und Selina Fässler zusammen mit Yasin Cubuk ihr Können. Den Kreismeistertitel haben sie schon in der Tasche und bei der swhv-Meisterschaft wollen sie die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft holen. Das gleiche Ziel hat unser Aktiven-Team mit Katrin Kulik, Martin Albrecht und Christian Albrecht.

Alle Sieger sind direkt für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert, ansonsten gilt es ein möglichst gutes Ergebnis zu erzielen. Wir wünschen allen Startern viel Erfolg und ein angenehmes Wochenende in Bachtal!

CA

Turnier Bauerbach 24.07.2011

Doppelsieg im Sommerloch

Der 2. Otto Schneider Gedächtnis Cup war die Anlaufstelle unseres THS-Teams am gestrigen Sonntag. Früh morgens machten wir uns auf zum HSV Bauerbach und wurden von den ansässigen Hundefreunden sehr herzlich begrüßt. Es ging um den Wanderpokal, den die drei besten Hundesportler in den Disziplinen 3x1000m Geländelauf und im CSC mit nach Hause nehmen durften. Außerdem stand ein Hindernislauf und Shorty auf der Tagesordnung. Eine willkommene Abwechslung mitten in den Vorbereitungen für die Deutschen Meisterschaften im August in Weeze.

Der HSV Frankenthal war mit einer großen Mannschaft angetreten und sollte an diesem Tag das Feld dominieren. Unsere beiden Mädels Mandy mit Basko und Selina mit Jacko mussten mit ihrem Kollegen Yasin und Leo als erstes auf die Geländelaufstrecke. Beim zweiten Wechsel von Selina auf Yasin lag unsere Mannschaft fast aussichtslos 50 Sekunden zurück. Doch Yasin gab noch einmal alles und der Jubel war großartig, als Yasin tatsächlich als Erster auf die Zielgerade einbog. Den Sieg ließ er sich nicht mehr nehmen und holte den ersten Sieg für den HSV. Die Erwachsenen Katrin mit Diego, Martin mit Franzi und Christian mit Echo waren ebenfalls schnell unterwegs. Die direkten Konkurrenten der Paarung ließen sie weit hinter sich, die Mannschaft vom HSV Bauerbach in der nächsten Paarung machte das Rennen aber noch einmal spannend, verpasste den Sieg aber um wenige Sekunden, also durften sich auch unsere Erwachsenen über den 1. Platz freuen.

Im Hindernislauf zeigten unsere Starter auch ordentliche Leistungen, Selina mit Jacko belegte Platz 6 und Mandy mit Basko Platz 4 in der Jugendwertung. Die Erwachsenen wurden ohne Altersklasseneinteilung gemeinsam gewertet. Umso größer war die Freude über den 9. Platz von Heike mit Baghira und den 5. Platz von Bernhard mit Duke. Tom holte erwartungsgemäß den Sieg im Hindernislauf.

Auch im Shorty dominierte der HSV Frankenthal das Feld - Oliver mit Briska und Yasin mit Leo holten Platz 2 knapp hinter Tom mit Dakima und Nicole mit Dede auf dem 1. Rang.

Zum Schluss kämpften unsere Mannschaften noch im CSC um die Titel in der Jugend- und Erwachsenenwertung. Mandy, Selina und Yasin waren als swHV-Vizemeister natürlich die Favoriten im Feld und wurden dieser Rolle allemal gerecht. Zwei fehlerfreie schnelle Läufe bedeuteten den 1. Platz. Auf dem 2. Platz landete der HSV Karlsbad, für den Juli mit Duke auf Sektion 2 eingesprungen war.

Bei den Erwachsenen war wieder der HSV Frankenthal am Drücker. Unser neu formiertes Team mit Heike, Ute und Bernhard zeigte bei seinem CSC-Debüt solide Läufe und holte in der Endabrechnung Rang 7. Den 2. Platz erkämpften sich Nicole mit Dede, Oliver mit Dakota und Tom mit Dakima. Besser waren nur unsere frisch gebackenen swHV-Meister Katrin, Martin und Christian. Diese tollen Ergebnisse führten am Ende dazu, dass der HSV Frankenthal auch die beiden Wanderpokale für die beste Jugend- und Erwachsenen-Mannschaft abstauben durfte. Herzlichen Glückwunsch zu diesen super Leistungen!
CA

Turnier HSV Dirmstein 30.07.2011

4 Siege in Dirmstein

Der Vorletzte CSC-Test für unsere beiden DM-Teams stand am Samstag beim CSC-Turnier in Dirmstein auf dem Programm. Am Start waren im Shorty Martin und Christian, Bernhard und Esther, Katrin und Oli, sowie unsere Jugendmannschaft Mandy und Selina. Bernhard und Esther liefen auf einen ordentlichen 13. Platz, Katrin und Oli auf einen 6., die Albrecht-Brothers sicherten sich Platz 1 und auch die Jugendlichen holten einmal mehr den Sieg.

Im CSC waren es Mandy, Selina und Yasin sowie Katrin, Martin und Christian, die ihren Leistungsstand 4 Wochen vor der Deutschen Meisterschaft unter den strengen Augen des Leistungsrichters samt Anwärter auf den Prüfstand stellen wollten. Außerdem war wieder unser neues Team bestehend aus Heike, Ute und Bernhard mit von der Partie. Dieses Mal lief es bei den dreien schon deutlich besser. Leider sammelten sie noch einige Fehlerpunkte, am Ende stand aber ein zufriedenstellender 10. Platz zu Buche. Auch für unsere beiden DM-Mannschaften lief es am Samstag rund. Beide Trios zeigten schnelle Läufe und holten jeweils Rang 1 in der Jugend- und Erwachsenenwertung.

Glückwunsch zu 4x Platz 1 und an alle anderen erfolgreichen Teilnehmer!

CA

OBI-Prüfung bei den Lussheimer Hundefreunden 07.08.2011

Knapp „V“orbei ist auch daneben

Bei der Obedience-Prüfung der Lussheimer Hundefreunde versuchten Christian Albrecht und Katrin Kulik ihr Glück. Christian mit Diego startete in Klasse 1. Am frühen Morgen standen die Gruppenübungen (1 Minute Sitzen und 3 Minuten Liegen in der Gruppe) auf dem Plan. Diego vom Wildweibchenstein zog es allerdings vor, sich im taufrisch feuchten Gras zu wälzen und kassierte dafür gleich zwei mal saftige Null Punkte. Bei den Einzelübungen versuchte er dann noch zu retten, was zu retten war. Leinenführigkeit und Freifolge, sowie die Platzübung wurden mit „Sehr gut“ bewertet und danach lief Diego zur Höchstform auf. Von 10 möglichen Punkten holte er „vorzügliche“ 9 Punkte für das Abrufen aus der Box, 9 Punkte für das Zurücksenden in die Box, 9,5 Punkte für den Sprung über die Hürde, ebenfalls 9,5 Punkte für das Apportieren, 8 Punkte für die Distanzkontrolle und 10 Punkte für den „Umgang Mensch-Hund“. Damit lautete das Endergebnis „Sehr gut“ mit 237,5 Punkten. Mit der Mindestpunktzahl von 5 Punkten in den beiden Gruppenübungen hätte es gut und gerne zum Werturteil „Vorzüglich“ und damit zum Aufstieg in Klasse 2 gereicht, nun dürfen sich die beiden erneut in Klasse 1 beweisen.

Katrin startete mit ihrer Echo ungleich besser in die Klasse 2 - Prüfung. 10 Punkte für 3 Minuten Sitzen, 9 Punkte für 4 Minuten liegen, 9 Punkte für die Freifolge und 9 Punkte für die Sitz- und Platzübung. Bis hierher gab es für alle Übungen ein

„V“. Eine in Klasse 2 neue und schwierige Übung, das Abrufen mit Steh, meisterte Echo sehr gut mit 7,5 Punkten. Katrins Angstübung, das Senden in die Box, absolvierte Echo meisterlich mit vollen 10 Punkten. Beim Holz- und Metallapport zeigte Echo nicht ganz perfekte Übungen mit 7,5 und 6,5 Punkten. Bei der Geruchsunterscheidung muss der Hund ein Hölzchen aus 6 identifizieren, dass der Hundeführer zuvor in der Hand hielt. Echo fand und brachte auch das richtige, allerdings gab Katrin ein Hörzeichen zu viel und kassierte dafür ärgerliche Null Punkte, diese „0“ sollte auch ihr das „V“ verbauen. Die Schlussübung Distanzkontrolle meisterte Echo wieder hervorragend mit 10 Punkten, die das Team auch für den Umgang miteinander erhielt. Platz 3 und sehr gute 246,5 Punkte standen am Ende zu Buche.

Fazit des Tages: Zwei sehr schöne Vorführungen mit leichtem Verbesserungsbedarf, die Hoffnung auf einen baldigen Aufstieg in die Klassen 2 für Diego und 3 für Echo machen.

Vielen Dank an die Fans, die uns treu zur Seite standen und den langen Tag sehr unterhaltsam machten.

CA

SWR3-Konzert in Neuwied

Am vergangenen Freitag war es soweit, um 16:30 Uhr trafen die ersten HuS Mitglieder am Hundeplatz ein, um sich den besten Platz im Bus zu sichern.

Aber wo war eigentlich der Bus? Der wartete vor Steffis Haustür auf uns und kam dann mit etwas Verspätung bei uns an, wo schon die 40 Teilnehmer zur Abfahrt bereit standen. Es wurde gezählt, und nochmal gezählt, 38, 39, 40 41! Einer zu viel! Zum Glück erklärte sich Söhne Mannheims-Muffel Markus bereit, freiwillig zu verzichten und machte sich erleichtert auf die Socken, die übrigen 40 stürmten den Bus.

Kaum war dieser losgefahren kursierten Süßigkeiten und Sekt, Gesundes gab's von Annika, um die lange Fahrt zu überbrücken. Diese hatte alles zu bieten, vor allem Stau und Regen. Trotzdem schafften wir es pünktlich nach Neuwied, wo wir den ganzen Abend vom Regen verschont blieben.

Als die 40 Eintritts-Bändchen verteilt waren, mussten wir nach Betreten des Geländes sofort für die SWR3-Kamera posen. Pünktlich um 21 Uhr begann das Open-Air-Konzert und die Söhne Mannheims legten los. Es wurde getanzt, gelacht und gesungen und mancher war froh, dass er sogar den Text des ein oder anderen Songs kannte. Kurz vor 23 Uhr war das Spektakel dann vorbei und es begann das Warten. Erst auf Michaela, die noch zur Toilette musste.

Danach auf Selina und Theresa, die das gleiche Bedürfnis verspürten (da konnte man doch froh sein, dass Martin nicht musste). Kaum waren beide da, warteten wir auf den Shuttle-Bus, der uns zum Parkplatz bringen sollte.

Nachdem Katrin überredet war, dass es sinnvoll ist, die Strecke zum Parkplatz nicht zu Fuß zurück zu legen, traf dieser auch schon ein und setzte uns wohl behalten und (fast) vollzählig am Parkplatz ab. Dort wartete schon unser Bus, den wir gleich bestiegen. Allerdings waren noch 3 Nachzügler unterwegs, die pünktlich um 24 Uhr den Bus bestiegen. Viele fielen sofort in den Tiefschlaf und einige hatten noch viel Spaß auf der nächtlichen Rückfahrt. Selina hatte wohl nur für eine Strecke gezahlt, da sie die Rückfahrt komplett im Stehen verbrachte während die frisch vermählte Steffi zu ihren Füßen lag und schlief.

Um 1.45 Uhr in der Früh kamen wir in Mannheim an und waren uns einig, das hatte sich gelohnt. Ein schöner Abend mit viel Spaß. Beim nächsten Gewinnspiel sind wir auf jeden Fall wieder dabei :)

CA

13.08.2011 Turnier Frankenthal

Am Samstag, den 13.08.2011, fand das CSC-Turnier 2011 beim HSV-Frankenthal statt. Ab 16 Uhr stürmten die Sportler vieler Vereine das Terrain. Es mussten Tische und Stühle aufgestockt werden, so groß war der Andrang. Trotz einiger technischer Probleme war die Stimmung super: Die Sportler zeigten tolle Läufe, es gab eine „Feuershow“ vor der Siegerehrung, viele Pokale und reich bestückte „Hundetütchen“ und neben den Wettkämpfen wurden die Zweibeiner mit Flammkuchen und Baguettes verwöhnt.

Los ging es mit dem CSC, in dem über 20 Teams um die Podest-Plätze kämpften. Unsere Jugend-Mannschaft mit Mandy, Selina und Yassin lief leider ohne Konkurrenz. Sie zeigten im ersten Durchgang einen fehlerfreien Lauf mit 30,14 Sekunden. Im 2ten Lauf zeigte Jacko, dass er schneller ist als Selina und die 2 kassierten 4 Fehler. Trotzdem Platz 1. Herzlichen Glückwunsch. Jetzt muss Selina nur noch schneller laufen, dann passt's wieder ;) . Fast analog präsentierte sich unser

Erwachsenen-Team mit Katrin, Martin und Christian. 2 27er Zeiten halfen trotzdem nichts, denn im ersten Lauf bekamen sie an den Hürden 4 Fehler und im 2ten Lauf 2. Mit 6 Fehlern erreichten sie im Endeffekt Platz 2 hinter einer starken Rohrhofer Mannschaft, die sich für das Ergebnis auf der swvh-Meisterschaft rächen durfte. Aber auch Bernhard und Heike sind gelaufen, was das Zeug hält: Bernhard lief auf der 3er Bahn im Team mit Norbert und Hans fehlerfrei und schnell und die Drei erreichten am Ende Rang 4. Heike lief auf der Bahn 1 im Team mit Christian und Cornelia ebenfalls fehlerfrei und die Drei erreichten Rang 18. Herzlichen Glückwunsch an alle. Im Einzel-CSC wollten sich nochmal einige quälen. Los ging es mit der Jugend, in der Mandy und Selina hier fehlerfreie schnelle Läufe mit 36 und 41 Sekunden zeigten und sich damit Rang 1 und 2 der Jugendwertung sicherten. Super Mädels, weiter so. Bei den Erwachsenen lief Christian mit 35 Sekunden und 4 Fehlern knapp geschlagen auf Rang 3. Weiter ging es im Shorty, dort zeigten Mandy und Yassin, dass sie die schnellsten sind und ließen Selina und Milena auf den hinteren Rängen zurück. Bei den Erwachsenen liefen Christian und Tom auf Rang 2 und Katrin und Denis auf Rang 1.

Abends ging es dann mit Cocktails, Fußball und lauter Musik ohne Schlaf durch die Nacht, bis am Morgen die letzten K.O. ins Zelt oder ins Bett gefallen sind.

Vielen Dank an den HSV Frankenthal für dieses gelungene Turnier. Es hat mal wieder sehr viel Spaß mit euch gemacht.
Katrin

dhv DM THS 2011 in Weeze

Nach den tollen Ergebnissen bei der swvh-Verbandsmeisterschaft im Juli waren unsere Sportler voller Erwartungen aber auch mit einer gehörigen Portion Selbstzweifel nach Weeze angereist. Eine beschwerliche Fahrt mit Staus und Unwettern am Freitagnachmittag sorgte für entnervte Ankömmlinge und einen wenig stimmungsvollen Abend. Außerdem hieß es „früh ins Bett gehen“, da am Samstag um 7.31 Uhr Norbert Stich mit Sam auf die 5000m lange Geländelaufstrecke geschickt wurde. Mit vereinten Kräften wurde er angefeuert und schleppte sich mit letzter Kraft ins Ziel. Er belegte in einer Zeit von 18 min 47 sec den 3. Platz in seiner Altersklasse und verpasste den Vizemeistertitel um nur 3 Sekunden. Der Nächste auf der Aschenbahn im Stadion war Christian Groß mit Copan, der ebenfalls die 5km bewältigte. Er legte die Strecke in soliden 21 min 51 zurück, was in seiner Altersklasse Platz 9 bedeutete. Zuletzt versuchte sich Yasin Cubuk an der 2km Strecke. Yasin gab bei seiner ersten DM-Teilnahme alles und schaffte es im leistungsdichten Teilnehmerfeld (zwischen Platz 4 und 8 lagen nur 4 Sekunden) auf den 5. Platz. Tolle Ergebnisse also für die Geländeläufer.

Nach einer kleinen Pause versammelten sich die zahlreichen Fans des HSV Frankenthal am Gehorsamsring 1, um die Vorführung von Katrin und Echo und natürlich die der Konkurrentinnen zu verfolgen. Katrin erreichte nicht perfekte aber sehr gute 55 Punkte und lag damit nach dem Gehorsamsteil des Vierkampfes auf Platz 5 mit 4 Punkten (=Sekunden) Rückstand zur Führenden. Dass Katrin 4 Sekunden herauslaufen kann, wussten wir von der swvh-Meisterschaft und hatten gleich Hoffnung, dass sie eine solche Aufholjagd wiederholen konnte.

Am Nachmittag stand dann nach einem kurzen aber äußerst heftigen Regenschauer der CSC auf dem Programm. Hier ging es nun um den höchsten Titel, den man im CSC erreichen kann und auf den Qualifikationslisten lagen Mandy/Basko, Selina/Jacko und Yasin/Leo auf Platz 2, unser Erwachsenen-Team Katrin/Echo, Martin/Franzi und Christian/Diego auf Platz 4. Am Samstag galt es sich unter den 8 bzw. 16 besten Mannschaften zu platzieren, um am Sonntag im K.O. System um die Podestplätze zu laufen. Die Jugend zeigte schnelle Läufe (30,90 und 30,69 Sekunden), einer davon mit 3 Fehlerpunkten belastet. Die Tagesbestzeit der Jugendlichen war auch dabei. Auch die Konkurrenz blieb nicht von Fehlern verschont, was für unsere Youngstars den hervorragenden 2. Platz am Samstag bedeutete. Bei den Erwachsenen lief alles nach Plan. In der letzten Startergruppe hatte der wunderschöne Rasen mittlerweile stark gelitten. Trotzdem legten Katrin, Martin und Christian zwei fehlerfreie 28 Sekunden Läufe hin (28,70 und 28,23). Kein anderes Team konnte oder wollte diese Zeiten am Samstag unterbieten, denn wer Platz 1 belegt, muss am Sonntag im K.O. System in allen Duellen vorlegen und damit die Messlatte für das gegnerische Team der Paarung legen. Das war unserem Team egal, denn alles, was sie wollten war, am Sonntag dabei zu sein - da blieb kein Raum für Taktik. Platz 1 also für das Erwachsenenteam in der Vorrunde.

Am Sonntagmorgen musste Katrin zur unmenschlichen Zeit von 7.00 Uhr topfit, aufgewärmt und vorbereitet am Start des Hürdenlaufs stehen. Das hieß um 5.00 Uhr aufstehen, ab ins Stadion und warmlaufen! Der Vorteil war, dass der Rasen für die erste Startergruppe noch völlig unversehrt war.

Katrin konnte eine neue persönliche Bestleistung im Hürdenlauf aufstellen und auch im Slalom war sie die schnellste aller Starterinnen ihrer Altersklasse. Sie war auch die einzige, die zu dieser Uhrzeit schon mehr als 20 anfeuernde Fans auf der Tribüne dabei hatte. Eine Schrecksekunde gab es allerdings,

als Echo sich beim ersten Hindernislauf beim Sprung über die Tonne verschätzte und das Gerät umwarf. Trotzdem kam Katrin fehlerfrei mit einem unverletzten Hund und einer 11er Zeit ins Ziel. Im zweiten Durchgang zeigte sich Echo unbeeindruckt von dem Missgeschick und absolvierte den Parcours perfekt.

Dass Katrin schnell war, wussten wir alle, aber ob es gereicht hatte? Erst bei der Siegerehrung wurde das Geheimnis gelüftet, als Katrin als Deutsche Meisterin aufs Treppchen gerufen wurde. Zum zweiten Mal in Folge holte Katrin diesen Titel.

Nun hatten wir noch unsere beiden CSC-Teams im Rennen. Fast ein halbes Jahr Vorbereitungen auf diesen einen Tag hatten die Athleten hinter sich und heute sollte sich zeigen, ob sich das Ganze gelohnt hat. Zuerst musste wie üblich die Jugend antreten. Der erste Gegner im K.O.-System – DVG LV Westfalen 4 – war, wenn man die Zeiten vom Samstag betrachtete, zu schaffen. Tatsächlich lief in diesem Lauf noch fast alles rund. Eine Zeit von 30,75 mit 4 Fehlerpunkten bedeutete den Einzug ins Halbfinale. Hier war es wohl die enorme Nervosität unserer drei DM-Debütanten, die den Einzug ins Finale verhinderte, 4 Fehlerpunkte ebneten der Konkurrenz den Weg. Dennoch durfte unsere Jugend noch um Platz 3 kämpfen. Auch dieser Lauf war nicht der beste, bei den Konkurrenten hatte es aber auch Fehlerpunkte gegeben und wir durften uns am Ende knapp über den Podestplatz der Jugend freuen.

Die Erwachsenen wollten natürlich auch gerne aufs Podium, die gegnerischen Mannschaften zeigten aber viele fehlerlose Läufe und demonstrierten, dass es an diesem Tag schwierig werden sollte. Unser erster Gegner war das Frauenteam der Sportfreunde aus Ladenburg im ersten Duell. Gerne hätten wir eine andere Mannschaft duelliert, mit einer Zeit von 28,89 Sekunden schafften wir den Einzug ins Viertelfinale. Hier legten Katrin, Martin und Christian die neue Bestzeit von 28,24 Sekunden vor, die von der Mannschaft DSV 1 nicht zu schlagen war. Im Halbfinale trafen sie auf die Vorjahres-Vizemeister, die erste Mannschaft des Hundesportverbandes Rhein-Main. Um diese zu schlagen mussten sie schon die erste Zeit unter 28 Sekunden (27,85) vorlegen. Im Finale warteten die Titelverteidiger vom VdH Ladenburg auf sie, die ihre Bestzeiten im K.O. System immer wieder unterboten oder eingestellt hatten. Nun gaben unsere 3 Schlümpfe noch einmal alles. Das Resultat: ihr bisher schnellster fehlerfreier Lauf mit 27,62 Sekunden. Auch die Gegner gaben alles. Die Spannung war kaum zu ertragen, als Katrin, Martin, Christian und der ganze HSV Frankenthal auf die Durchsage der Zeit wartete. 28,03 Sekunden. Damit stand fest: Wir sind deutscher Meister.

Besser hätte es an diesem Wochenende kaum laufen können. Eine sehr gut organisierte Veranstaltung, ein tolles Sportgelände, viele Podestplätze und 2 Meistertitel! Vielen Dank an die vielen Fans, die mitgereist sind und an den HSV Frankenthal, der uns alle einzigartig unterstützt hat. Ihr seid die Besten!

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer zu diesen Ergebnissen. Wir sind stolz auf euch!

CA

Sommerfest am 03.09.2011

„Das ist tausend mal besser als Ägypten“ - so kommentierte die 17jährige Selina Fäßler, die für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im Turnierhundsport mit ihrem CSC-Team ihren Familienurlaub hatte sausen lassen, unter Freudentränen den emotionalen Empfang, den unsere Mitglieder für die erfolgreichen Meisterschaftsteilnehmer beim Sommerfest am 3. September vorbereitet hatten. Alle anwesenden Mitglieder und weitere Gäste bildeten eine lange Menschenreihe, durch die unsere Starter Mandy, Selina, Yasin, Katrin, Martin und Christian hindurch mussten, um am Ende mit Präsenten für ihr Abscheiden in Weeze belohnt zu werden. Auch der HSV Frankenthal war mit vielen Gästen vertreten, um diese Zeremonie mitzuerleben. Nach einigen ergreifenden Reden blieb auch manch hartgesottenes Männerauge nicht mehr trocken und alle waren sich einig - besser hätte es für unsere Aktiven bei der Deutschen Meisterschaft nicht laufen können.

Dieser Empfang war nur ein Teil des Programms unseres ersten Sommerfestes. Gestartet waren wir um ca. 16.00 Uhr mit einer Mitgliederversammlung, um auch die neuen unserer mittlerweile fast 80 Mitglieder auf den neusten Stand der Dinge zu bringen. Anschließend ließen es sich rund 90 Teilnehmer beim Grillfest ordentlich schmecken. Überraschend war, dass tatsächlich so viele Geld- und Sachspenden zusammen kamen, dass sich die Kosten des Sommerfestes komplett amortisierten und am Ende kein Cent aus der Vereinskasse draufgezahlt werden musste.

Vielen herzlichen Dank an alle großzügigen Spender (Steaks, Würste, Salate, Fassbier, weitere Getränke, Brötchen, Salate, Desserts, ...). Außerdem bedanken wir uns bei Annika und Fam. Merz, dass wir dieses Großevent bei euch veranstalten durften und an Daniel, der uns nicht nur ein weiteres Mal eine hochwertige Musikanlage zur Verfügung stellte, sondern auch noch einen ausgezeichneten DJ abgab.

Insgesamt können wir auf eine rundum gelungene Veranstaltung zurückblicken, die 2012 sicherlich eine Neuauflage verdient!

CA

THS Turnier in Rimbach

Am 11.09.2011 zog es einige unserer Aktiven zum Wettkampf nach Rimbach, wo nach dem Stress der DM-Vorbereitung einige einmal wieder einen Vierkampf wagten und unser CSC-Team die Führungsposition in der Gesamtwertung der „The fast and the resolute“ - CSC-Wettkampfsreihe behaupten wollten. Auf dem Plan stand ein Hindernislaufturnier, ein Vierkampf und der CSC. Der VdH Rimbach richtete ein schönes Turnier

aus - unsere Starter fühlten sich sichtlich wohl und liefen teilweise zur Höchstform auf.

Im Hindernislauf versuchte sich Juliana Oppel mit Max und belegte am Ende Platz 5. In der gleichen Altersklasse stürmte Selina Fäßler mit ihrem kleinen Jacko ganz oben auf das Podest. Auch Bernhard Oppel mit Duke siegte in seiner Altersklasse.

Im Vierkampf 1 ging es für Selina und Bernhard um Aufstiegsqualifikationen in den Vierkampf 2. Dazu waren 48 bzw. 54 Punkte im Gehorsam nötig. Unsere Akteure enttäuschten die Zaungäste nicht. 48 Punkte für Selina und 55 Punkte für Bernhard machten klar: wenn nun die Laufdisziplinen glatt laufen ist der Aufstiegsplatz in der Tasche. Mit nur 2 Fehlerpunkten für Selina und 4 für Bernhard bei guten Laufzeiten ließen sie sich diese Chance nicht entgehen. Selina benötigt nun nur noch einen Aufstiegsplatz (von 3), für Bernhard war dies der erste. Beide belegten ausserdem Rang 1 in ihrer Altersklasse! Herzlichen Glückwunsch - weiter so!

Im VK2 gingen nach langer Pause Mandy und Christian an den Start und konnten damit schon Qualifikationen für die Meisterschaftssaison 2012 sammeln. Beiden gelang dies. 56 Punkte im Gehorsam für Mandy und 54 für Christian und bei schwierigen Bodenverhältnissen gute Laufzeiten bescherten auch den beiden VK2 Startern Platz 1. Für Mandy war das neue persönliche Bestleistung mit tollen 271 Punkten!

Zum Schluss stand noch der CSC an. Unser DM - Team mit Katrin, Martin und Christian war etwas umgestellt worden, da Katrin das Wochenende bei ihrer Schwester verbrachte. Christian übernahm ihren Part auf Sektion 1 - Ersatzläuferin Mandy ersetzte Sektion 3. Am Ende sicherten auch sie sich Platz 1 und bauten ihre Führung der „TFATR“-Wertung weiter aus. Das Finale der Serie findet am 25.09.2011 in Bergen-Enkheim statt.

CA

18.09.2011 Mühlacker

Gestern trafen wir uns beim HSV Mühlacker, um uns auf einem hochkarätig besetzten Turnier mit der Konkurrenz zu messen. Der Tag begann mit trübem Himmel und Dauerregen. Los ging es mit den Unterordnungen: Hier blieben viele von uns unter ihren Erwartungen, außer Denis, der mit seinen 58 Punkten gleich zeigte, dass er an diesem Tag einen Hammer hinlegen wollte und Bernhard, der ganz knapp an der Qualifikation für den Vierkampf 2 vorbeigeschliddert ist. Danach hieß es für alle: Aufholjagd in den Läufen. Zuerst liefen alle Läufer des Vierkampf 2 die Hürden. Denis, Katrin und Mandy zeigten hier super 14er Zeiten, doch leider bekamen Katrin und Mandy hier einige Fehlerpunkte. Ute zeigte wie gewohnt einen flüssigen Null-Fehler-Lauf. Danach ging es weiter mit dem Slalom im Vierkampf 2: hier zeigte Denis direkt vor dem Ziel einen Sturz, der auf der Richterskala eine 10 verdient hätte, so dass er dann leider mit einer 17er Zeit ins Ziel kam. Mandy und Katrin zeigten hier jeweils 15er Zeiten und machten somit das Rennen wieder spannend. Auch Ute zeigte, dass sie super in Form ist und lief eine fehlerlose 19er Zeit. Gleich danach folgte der Slalom der Vierkampf-1-Läufer. Selina und Bernhard konnten hier mit gewohnt fehlerlosen, schnellen Läufen glänzen. In den Hürden zeigte Selina, warum sie in unserem Jugend-CSC-Team auf der Sektion 2 läuft - weil Jacko über den Hürden wie an Selinas Bein getackert ist. Für Bernhard und Duke ist diese Disziplin die „Disziplin der Angst“, doch dieses Mal haben sich die 2 selbst übertroffen und jeweils eine fehlerfreie 8er und eine fehlerfreie 10er Zeit gezeigt. Das war super. Weiter so!

Dann auf der Hindernisbahn rundeten unsere Starter ihre Vierkämpfe ab und Denis zeigte zwei 9er Zeiten, Mandy und Katrin jeweils eine 10er und eine niedrige 11er und Selina zwei 13er Zeiten. Leider stürzte Ute der Länge nach hin (das sah sehr gefährlich aus, Ute), so dass sie hier ein wenig länger brauchte und Duke drehte eine zu große Pirouette, so dass auch Bernhard hier auf ein paar Sekündchen verzichten musste.

Während der Hindernislauf noch lief, wurde schon der CSC aufgebaut, so dass es zeitnah weiter ging und hier zeigten sich unsere Jugend

--Mandy, Selina und Denis (Yasin schaute sich das mal von außen an)--

und 2 Erwachsenen-Mannschaften

--Bernhard, Ute und Markus (Worms-Abenheim)--

--Martin, Christian und Katrin (als Experiment)--

Die Jugend, die leider ohne Konkurrenz lief, zeigte 2 starke bis auf eine Oxerstange fehlerfreie Läufe mit einer 30er und einer 31er Zeit und wäre damit auch für die Erwachsenen gefährlich gewesen.

Bernhard, Ute und Markus hatten ein paar mehr Fehler, da Bernhard im ersten Lauf völlig die Orientierung verlor (er hatte wohl die Slalomstangen nicht gesehen), so dass sie mit 33 Fehlerpunkte vom Platz liefen. Dafür zeigte er im 2ten Lauf, was er kann und das Team lief eine fehlerfreie 35er Zeit.

„Das Experiment ist gescheitert“, rief Albrecht Heidinger durchs Mikrofon, nachdem unsere dritte Mannschaft mit Martin, Christian und Katrin gelaufen war, denn mit insgesamt 13 Fehlerpunkten und einer 35er und einer 32er Zeit zeigten die drei, dass die optimale Sektions-Besetzung ihrer Mannschaft eine andere ist.

Am Ende des Tages holte sich Katrin knapp mit gerade mal 4 Punkten Vorsprung den Sieg in der Gesamtwertung der Wettkampfsreihe „Competitions of Excellence“ und damit einen tollen Gutschein von „Fressnapf“ im Wert von 75 Euro.

Denis erreichte persönliche Bestleistung mit 280 Punkten und damit Rang 2, Selina erreichte mit 255 Punkten Rang 3, Mandy mit 270 Punkten Rang 1, Katrin mit 271 Punkten Rang 1, Ute mit 238 Punkten Rang 4 und Bernhard mit Punkten 259 Rang 9.

Die Jugend-CSC-Mannschaft sicherte sich Rang 1, die Erwachsenen-Mannschaft mit Bernhard, Ute und Markus Rang 14 und unsere Experiment Rang 10.

Herzlichen Glückwunsch an Alle.

Katrin

VDH DM THS 2011 in Mannheim

Zur Mannheimer Radrennbahn zog es gestern die besten der besten TurnierhundSPORTler Deutschlands. Kühles aber trockenes Wetter und ein schönes Stadion mit gutem Boden versprachen gute Bedingungen für unsere Sportler.

Im Geländelauf waren Norbert Stich und Yasin Cubuk angetreten. Norbert erlief auf der 5000m Strecke eine Zeit von knapp über 18 Minuten. „Ich bin zufrieden, es hat alles gepasst“ äußerte sich der Langstreckenläufer, nachdem er mit Mischling Sam die anspruchsvolle Strecke gemeistert hatte. Zu gut allerdings waren einige konkurrierende Läufer - drei davon schafften grandiose Laufzeiten unter 18 Minuten - und verdrängten Norbert auf den undankbaren vierten Platz.

Etwas mehr Glück hatte Yasin Cubuk mit seinem Leo. Er schaffte die 2000m lange Strecke zunächst ohne große Probleme. Kurz vor dem Stadioneinlauf verhedderte sich aber die Leine an einer Streckenmarkierung, so dass er kostbare Zeit einbüßen musste. Trotzdem schaffte es Yasin am Ende auf das Siegertreppchen und schaffte es überglücklich auf Platz 3.

Zuletzt wollte Katrin angreifen, um den einzigen Titel im Vierkampf zu holen, den sie bisher noch nicht geschafft hatte. Die Vorzeichen standen gut. Ihre Hündin Echo hatte ihre schwere Verletzung aus dem Sommer auskuriert und sowohl Zwei- als auch Vierbeiner zeigten sich in den letzten Trainingseinheiten in Topform. Nach Platz 6 im Jahr 2009 und Platz 3 in 2010 sollte der Titel nach dem Motto „aller guten Dinge sind Drei“ bei diesem Mal endgültig her. Die Gehorsamsvorführung begann nach Plan. Eine sehr schöne Freifolge mit nur kleinen Mängeln machte Hoffnung auf eine hohe Punktzahl. Doch dann der Patzer: Beim „Sitz aus der Bewegung“ blieb Echo unerwartet stehen, ein untypischer Fehler, was kostbare 5 Punkte und damit 5 Laufzeitsekunden kostete. Der Rest der Vorführung war gewohnt gut, sodass Katrin am Ende mit mageren 52 von 60 möglichen Punkten den Gehorsam den Ring verließ.

Einmal mehr musste Katrin also zur Aufholjagd ansetzen. Auf die Beste Starterin im Feld hatte sie nach der ersten Disziplin des Vierkampfes nun satte 7 Punkte Rückstand. Erfahrung hat sie darin bereits, musste sie doch bei der dhv DM in Weeze und auch beim Finale der Competitions-of-Excellence immer wieder bis zu 5 Punkte in den Laufdisziplinen aufholen. Mit den Worten „Du weißt, dass ich das nicht schaffen kann“ vertraute sie sich enttäuscht ihrem Trainer an. Trotzdem gab sie in den Laufdisziplinen alles. Eine neue persönliche Bestleistung im Hürdenlauf war der gelungene Auftakt der Laufdisziplinen. In den folgenden Slalom- und Hindernisläufen zeigte Katrin hervorragende Laufzeiten und knöpfte der Konkurrenz teilweise bis zu 2 Sekunden pro Lauf ab. Etwas Glück hatte sie auch, als die stärksten Gegnerinnen sich teilweise Fehlerpunkte einhandelten.

Letztendlich war es eine extrem spannende Sache: Punktgleich mit der Zweitplatzierten schaffte sie es am Ende doch noch und durfte ganz oben auf das Siegetreppchen steigen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung und der überaus erfolgreichen Saison!

Wir sind stolz auf dich!

1000 Euro für den HuS Mannheim

WIR HABEN ES GESCHAFFT!

Bis gestern lief die Abstimmung bei der INGDiBa, bei der wir 1000 Euro gewinnen konnten. Dazu mussten wir am Ende unter den 1000 Vereinen mit den meisten Stimmen sein. Letzlich lagen wir mit sagenhaften 8226 Stimmen auf Platz 417! Vielen Dank an alle, die wochenlang abgestimmt und damit die 1000 Euro für unseren Verein möglich gemacht haben.

CA

Nikolausturnier beim HSV Bauerbach

Turnierdebüt im Zeichen des HuS Mannheim

Am 04.12.2011 war es soweit, nach dem Beginn unserer Mitgliedschaft im swhv durften zum ersten Mal unsere Turnierhundesportler im Namen des Hund und Sport Mannheim antreten. Mit dabei waren unsere Akteure von den deutschen Meisterschaften Christian, Martin, Katrin, Selina und Mandy, die noch einmal in ihre schlumpfblauen Erfolgsuniformen der Saison 2011 schlüpfen und für den HSV Frankenthal die Podeste stürmten. Außerdem für den HSV am Start waren Juliana und Bernhard Oppel sowie Denis Wesel und Yasin Cubuk. Die eigentlichen Stars des Nikolausturniers des HSV Bauerbach waren aber unsere Neulinge, die allesamt zum ersten Mal Turnierluft schnupperten:

- Michaela Zielke mit Emba
- Nina Rieger mit Enny
- Michaela Bitzer mit Ella
- Markus Pfahl mit Balu

Alle vier starteten sowohl im Hindernislauf als auch im Shorty und konnten mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden sein. Im Hindernislauf belegten im großen Starterfeld Juliana Oppel mit Max Platz 11 und Selina Fäßler mit Damon Platz 8 bei den Jugendlichen. Denis ließ seinem einzigen Konkurrenten in der Jugendwertung keine Chance und gewann den Wettkampf. Bei den Damen pflügte sich Nina Rieger und Enny durch den Matsch auf Platz 15. Michaela Zielke schaffte es mit ihrer Emba (nicht etwa Amy) auf Platz 9. „Beim nächsten Lauftraining bin ich wieder dabei!“ kommentierte sie ihre Laufzeiten, mit denen die ehrgeizige Sportlerin noch nicht vollkommen zufrieden war. Michaela Bitzer schob sich mit ihrer Ella noch überglücklich bis auf Rang 8 vor. Bei den Herren zeigte Markus Pfahl nach dem Kommando „Das Bad ist frei“ der Zeitnehmer - so hatte Markus die Ansage zur Startfreigabe verstanden - zwei fehlerfreie Läufe und erkämpfte sich einen hervorragenden vierten Platz.

Danach stand der CSC an. Zum letzten Mal starteten unsere drittplatzierten der DM in Weeze Mandy, Selina und Yasin in dieser Kostellation. Erwartungsgemäß ließen sie keine Zweifel an ihrem Können aufkommen und siegten mit über 35 Sekunden Vorsprung vor der Konkurrenz. Bei den Erwachsenen legten Katrin, Martin und Christian nach, Martin legte sich sogar in den Schlamm, und auch sie stiegen zum letzten Mal in dieser Saison auf das oberste Treppchen.

Zuletzt versuchten sich Frischlinge und Routiniers gleichermaßen erfolgreich am Shorty. Bei den Jugendlichen waren unsere Kids am Drücker. Platz 2 ging an Denis Wesel und Mandy Hambach, den ersten Platz verbuchten Selina Fäßler und Yasin Cubuk für sich. In der Erwachsenen-Wertung erliefen sich Michaela Zielke und Nina Rieger frei nach dem Motto „Hauptsach net Letschder“ Rang 28. Bernhard Oppel und Michaela Bitzer kämpften sich auf Platz 15, „der Zerstörer“ Markus lief mit Juliana auch im Shorty knapp am Treppchen vorbei auf Platz 4 und ließ damit Christian und Katrin den Vortritt, die zum Abschluss noch einen ersten Platz für unsere Statistik einfahren konnten.

Bei kaltem Wetter und mit müden Augen nach unserer Weihnachtsfeier haben wir ein tolles Turnier erlebt und Leistungen gesehen, die Hoffnung auf mehr machen und uns zuversichtlich auf das kommende Jahr blicken lassen. Ihr Anfänger solltet

wissen: Wir haben alle einmal so angefangen und ihr habt das alle ganz toll gemacht. Wir sind wahnsinnig stolz auf euch und werden weiterhin alles geben, um das Letzte aus euch herauszuholen.

Also dann bis zum ersten Wettkampf der neuen Saison, wenn es wieder heißt: „Das Bad ist frei!“

CA

Seminarwochenende mit Kim Hechler

Das Seminarwochenende ist nun vorbei und jeder hat neue Eindrücke, Aufgaben und Erkenntnisse mit nach Hause genommen - Zitat: „Ich hab jetzt richtig Bock, Gassi zu gehen. JayJay kann sich schon mal frisch machen“.

Nachdem sich jeder sein Teilnahme-Kärtchen genommen, einen Platz gesucht und Schreibutensilien vor sich bereitgelegt hatte, ging es am Samstag um 14 Uhr mit dem theoretischen Teil des Seminars los. Alle stellten sich in einer lockeren, freundschaftlichen Atmosphäre vor und schon an diesem Punkt zeigte sich, dass wir alle Stadien der Ausbildungsstände vorweisen können. Dementsprechend musste Kim im anschließenden Vortrag mit vielen Fragen jonglieren wie zum Beispiel „Wie bringe ich meinen Hund dazu, dass er nicht beißt, wenn er nicht angefasst werden will?“ oder „In wieweit kann ich die angeborenen Eigenschaften des Hundes umerziehen?“.

Am Sonntag trafen wir uns dann 8 Uhr, um gemeinsam zu frühstücken. Danach ging es pünktlich um 9 Uhr los mit der Praxis. Da konnte jeder mal ein paar Ausschnitte aus seinem Training zeigen. Mit Mikrofon bewaffnet erklärte Kim den Hundesport-Begeisterten am Beispiel des Mensch-Hund-Teams in der Mitte, was der Hundeführer falsch machen kann und wie wir daran arbeiten können, diese Fehler zu beheben. Ohne Pause schaute er sich jedes Team geduldig an, erklärte und zeigte danach wie er mit seinem eigenen Hund arbeitet. Gespannt wurde alles verfolgt und jeder hat sich einige Übungen herausgepickt, die er daraufhin schon in der Mittagspause ausprobierte. In dieser gab es Spätzle mit Geschnetzeltem und mit vollem Bauch ging es danach weiter.

Nun zeigte Kim verstärkt durch Idefix und Samson (Malinois, 5 Monate und Schäferhund, 6 1/2 Monate), wie wir mit Junghunden arbeiten und ihnen spielerisch Übungen beibringen. Danach schaute er sich zum zweiten Mal mit einer Engelsgeduld alle Teams an. Jetzt wurde direkt an den Schwächen gefeilt: Hunde, die übermotiviert oder unkonzentriert sind, wurden korrigiert, Hundeführer, die unbewusst Hilfen geben, belehrt. Jeder hat sich ein Ziel gesteckt und neue Möglichkeiten, an seinen Schwächen zu arbeiten. Die letzten liefen bereits im Dunkeln und gegen 19 Uhr ging ein langer ereignisreicher Hundesporttag zu Ende.

Wir freuen uns aufs nächste Mal am 08.01.2012 und sicher kann der eine oder andere bis dahin ein paar neu erlernte Dinge umsetzen.

Katrin

Jahresabschluss-Grillen 18.12.2011

Am Sonntag, den 18.12.2011, fand nun das letzte offizielle Training des Hund und Sport Mannheim statt. Neben dem Basis-Gruppentraining, bei dem über 20 Mensch-Hund-Teams teilnahmen, vernichteten wir die Restbestände unserer Steaks und Bratwürste. Mit Hightech-Grill bewaffnet, zauberte Annika jedem ein perfektes, deftiges Frühstück.

Das Wetter war eiskalt und nass, so dass sich die Hundefreunde um die Öfen drängten: auch eine Art, um sich näher zu kommen. Alles in Allem war das ein schöner Ausklang des ereignisreichen Hundesport-Jahres 2011. Das nächste offizielle Training ist am 07.01.2011. Bitte schaut auf die Homepage. Vorher finden noch inoffizielle Trainingseinheiten für die Teilnehmer des Kim-Hechler-Seminars statt.

Der Hund und Sport Mannheim wünscht allen Hundesportlern fröhliche (und hoffentlich weiße) Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Katrin